

## Irak fixiert seine Währung für die nächsten fünf Jahre

### Festhalten am derzeitigen Dinar – Dollar-Wechselkurs für die nächsten fünf Jahre

In einer Erklärung Mitte August nannte Parlamentsmitglied Naji al-Saidi die Reduktion des Staatsdefizites, die Ausweitung der Zentralbankreserven sowie eine höhere Wettbewerbsfähigkeit heimischer Güter als Hauptgründe für die Entscheidung.

Laut Finanzminister Ali Allawi war die letztjährige Abwertung des Irakischen Dinars (1,470 IQD für 1 USD) ein wichtiger Schritt in Richtung Reform und finanzielles Gleichgewicht, welches die Wirtschaft wiederbeleben sollte.

Die Entwertung traf die irakische Bevölkerung schwer, zumal viele der importierten Güter in USD bezahlt werden. Ein Sprecher des Ministeriums bestätigte im April dieses Jahres eine Erhöhung der Inflation um rund 5 % und einen Anstieg des Armutsindex um 27 %. Mit einer Rate von 20 % lag die Armut bereits vor Corona auf einem hohen Niveau.

Für die Bewohnerinnen und Bewohner des Landes, das neben den Auswirkungen der globalen Pandemie seit Jahren mit einer Wirtschaftskrise zu kämpfen hat und wirtschaftlich fast ausschließlich auf Ölexporte angewiesen ist, stellt das Festhalten am hohen Wechselkurs eine zusätzliche finanzielle Belastung dar. Die Entscheidung der Abwertung führte bereits im Dezember zu Kritik und Protesten am Tahrir Square in Bagdad.

Stand: 18.08.2021